



PROTOKOLL DER SITZUNG DER MITGLIEDER-VERSAMMLUNG DIESER INTERNA-  
TIONALEN ORGANISATION IN MADRID AM 1. DEZEMBER 1977.

Teilnehmer

Herr Gamazo  
Herr Seger  
Herr Haner  
Herr Bertelsmann  
Herr Spoelgen  
Herr Hill  
Herr Kang  
Herr Nispel  
Herr Fink  
Herr Banner  
Herr Grommen  
Herr Vastiau  
Herr Lee  
Herr Wang  
Herr Liu  
Herr Kruse  
Herr Olesen  
Herr Isasi  
Herr Jinénez  
Herr Lewis  
Herr Ehsani  
Herr Kholdobarin  
Herr Sweeney  
Herr White  
Herr Furuya  
Herr Ishii  
Herr Biedermann  
Herr Clayton  
Herrn Gonthier

Beobachter

Herr Kim (Korea)  
Herr Ch-Nosratieh (Iran)

Sekretariat

Herr Albert  
Herr Capdepón  
Herr Martínez  
Herr Capdepón jr.

Herr Gamazo, Präsident der Versammlung, eröffnet diese Sitzung mit einem freundschaftlichen Willkommensgruss an alle Teilnehmer und bringt seine Ansicht zum Ausdruck, dass die Zukunft unserer Organisation - trotz der Probleme, die ihr gestellt sind - ermutigend ist.

Er begründet die Abwesenheit der Herren Johnson, Hibert, Poitevin, Maestu, Glaesener und Sommer, und begrüsst Herrn Lee als neuen Offiziellen Vertreter Koreas. Er stellt die Herrn Kim und Ch-Nosratieh vor, die als Beobachter Koreas und Irans anwesend sind, und Herrn Jinénez, der in Vertretung des Herrn Maestu, Technischen Vertreter Spaniens, da ist.

Nach Billigung des Vorschlags der Tagesordnung beginnt die Debatte der Punkte, die in dieser stehen:

1. Billigung - gegebenenfalls - des Protokolls der letzten Sitzung in Utrecht (Niederlande) am 9. Juli 1977.

Das Protokoll wird mit zwei Einwänden genehmigt. 1. Auf Seite 7 den Namen des Herrn Gara aufnehmen, als einem der wirkungsvollsten Mitarbeiter des Niederländischen National-Komitees, mit der Bitte, diese beklagenswerte Auslassung zu entschuldigen. 2. Auf Seite 3 in Absatz der sich auf die Ausgabenabrechnung des Generalsekretariates bezieht. Diese Ausgaben müssen JÄHRLICH und nicht "am Ende des Jahres", wie geschrieben steht, überprüft werden.

2. Wahl des Präsidenten der Mitglieder-versammlung.

Herr Gamazo verlässt den Platz des Präsidenten, der von Herrn Hill, Vorsitzenden des Wahlverbandes, der im Juli in Utrecht gewählt worden ist, eingenommen wird.

Herr Hill fragt, ob seit dem Vorschlag, der vom Spanischen National-Komitee zugunsten des Herrn Gamazo eingereicht worden ist, noch irgend ein anderer präsentiert wurde. Als die Antwort negativ ausfällt, und im Hinblick darauf, dass Herr Gamazo der einzige Kandidat ist, ist er der Ansicht, dass eine Abstimmung sich erübrigt, falls kein Einwand dagegen erhoben wird. Als das nicht geschieht, wird Herr Manuel Valentín-Gamazo y de Cárdenas einstimmig zum Präsidenten der Mitgliederversammlung proklamiert. Er kehrt auf seinen Präsidentenplatz zurück, den er vor einigen Momenten verlassen hatte. Herr Gamazo dankt für das in ihn gesetzte Vertrauen und führt aus, dass jetzt nicht der geeignete Moment zum Reden, sondern zum Arbeiten da ist. Er dankt auch dem Spanischen National-Komitee für seinen Vorschlag und der Versammlung für deren einstimmige Entscheidung. Er bietet seine Bemühungen und seine Tätigkeit an, um die Schwierigkeiten zu überwinden, die in diesen Momenten auf wirtschaftlicher und politischer Ebene der Organisation und dem Spanischen National-Komitee erwachsen sind.

### 3. Proklamierung des 1. und des 2. Stellvertretenden Präsidenten der Mitgliederversammlung.

Die Herren Hill und Vastiau, Vorsitzende des Wahlvorstandes des Verwaltungs- bzw. des Technischen Komitees, da sie in jedem der beiden Komitees die Dienstältesten sind, unterrichten über die Ergebnisse, die auf den Abstimmungen für die Wahl der Vorsitzenden beider leitender Organe erzielt worden sind, und die in den Protokollen dieses Komitees im einzelnen aufgeführt wurden. Infolgedessen und in Übereinstimmung mit der in Kraft befindlichen Verfassung wird zum 1. Stellvertretenden Präsidenten der Mitgliederversammlung Herr Spoelgen, Vorsitzender des Verwaltungskomitees und Offizieller Vertreter der Bundesrepublik Deutschland, und zum 2. Stellvertretenden Präsidenten dieser Versammlung Herr Hamer, Vorsitzender des Technischen Komitees und Technischer Vertreter der Niederlande, gewählt.

### 4. Proklamierung des 3. Stellvertretenden Präsidenten.

Im Einklang mit der gültigen Verfassung wird zum 3. Stellvertretenden Präsidenten der Mitgliederversammlung Herr Chang Jeung Lee proklamiert, da er der Offizielle Vertreter des Landes ist, das einen Internationalen Wettbewerb während des Jahres 1978 vorbereitet und durchführt. Sein Mandat beginnt am 1. Januar 1978 und endet am 31. Dezember des gleichen Jahres.

### WAHL-ERGEBNIS:

Im Hinblick auf die durchgeführten Wahlen sind die Personen, die zum Ausüben der angegebenen Ämter bis Dezember 1980 (mit Ausnahme des 3. Stellvertretenden Präsidenten) gewählt sind, folgende:

PRÄSIDENT DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG.; MANUEL VALENTIN-GAMAZO, Präsident der Ständigen Kommission.

1. STELLVERTRETENDER PRÄSIDENT.; ALFRED SPOELGEN, Vorsitzender des Verwaltungs-Komitees und Beisitzer der Ständigen Kommission. (Offizieller Vertreter der Bundesrepublik Deutschland).

2. STELLVERTRETENDER PRÄSIDENT.; H.J.H.HAMER, Vorsitzender des Technischen Komitees und Beisitzer der Ständigen Kommission. (Technischer Vertreter der Niederlande).

3. STELLVERTRETENDER PRÄSIDENT.; CHANG JEUNG LEE, weil Offizieller Vertreter Koreas, dem Land, in dem der nächste Wettbewerb abgehalten werden wird, und Beisitzer der Ständigen Kommission.

Zu stellvertretenden Vorsitzenden der Komitees wurden gewählt:

Des Verwaltungs-Komitees, F.D. HILL, Offizieller Vertreter Englands.

Des Technischen Komitees, MYUNG SOON KANG, Technischer Vertreter Koreas.

Herr Gamazo dankt Herrn Seger für seinen ausgezeichneten Beitrag während der Zeit, die er Vorsitzender des Verwaltungs-Komitees war, und die er als fruchtbringend und wertvoll bezeichnete. Ebenso drückt er sein Vertrauen Herrn Hamer aus, damit er auf seinem wiedergewählten Posten als Vorsitzender des Technischen Komitees die in seiner bisherigen Tätigkeit erreichten Erfolge fortsetzt.

Auch unterstreicht er die Mitarbeit der Herren Bertelsmann, Bamber und Spoelgen, die so sehr als 3. Stellvertretender Präsident, als Stellvertretender Vorsitzender des Technischen Komitees bzw. als Stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungs-Komitees gearbeitet haben.

#### 5. Derzeitige Situation des Generalsekretärs Herrn Albert.

Herr Albert erinnert die Versammlung an seine Absicht, sich aus politischen und persönlichen Motiven von jeder offiziellen oder offiziellen Arbeit zurückzuziehen, wenn der Moment seiner Pensionierung als Beamter des Spanischen Staates käme, und auch seinen Wohnsitz nach Alicante zu verlegen und ihn dort endgültig festzusetzen. Seine Absicht ist in diesen Momenten eine Realität. Jedoch und solange das spanische Kultusministerium nicht über die Zweckmäßigkeit entscheidet, einen neuen Generalsekretär vorzuschlagen, damit er - gegebenenfalls - von dieser Versammlung ratifiziert werde, bietet er an, trotz der angeführten Umstände wie bisher weiterzuarbeiten. Er glaubt fest, dass, wenn die Versammlung dies beschliesst, er weitermachen kann.

Nach Anhören verschiedener Ausführungen zugunsten einer Fortsetzung seiner Tätigkeit, beschliesst die Versammlung, eine Ablösung des Herrn Albert bis nach Beendigung des Koreanischen Wettbewerbs nicht in Betracht zu ziehen.

#### 6. Derzeitige Situation des Generalsekretariates.

Herr Gamazo erklärt, dass das Generalsekretariat ab 1. Januar 1979 von der Unterstellung und Finanzierung der Offiziellen Organe Spaniens unabhängig sein wird. Dies bedeutet, dass das Sekretariat ab diesem Tage voll und ganz von den Mitgliedern finanziert werden muss.

Jedoch werden Schritte unternommen, dass die Räumlichkeiten, über die das Sekretariat verfügt, und die Personen, die dort arbeiten, weiterhin eingesetzt bleiben, bis die Versammlung einen neuen Sitz und die Einstellung anderer Personen verfügt, wenn sie es als zweckmässig ansieht, mit der Bedingung, dass besagte Personen allen bekannt sind und über ausreichende Erfahrung verfügen.

Herr Albert bittet die Offizielle Spanische Vertretung, von der Generaldirektion für Jugend des Kultus-Ministeriums die gleiche Situation für das Generalsekretariats zu erreichen, wie sie bisher war, wobei in Rechnung zu stellen ist, dass sie nicht über Mittel verfügt, um eine neue Aufgabe zu übernehmen.

Herr Isasi antwortet, dass die Generaldirektion für Jugend vorhat, mit dem Präsidenten der Versammlung über die notwendige Unterstützung zu verhandeln, bis das Generalsekretariat sein Auskommen findet.

#### 7. Genehmigung des Buchführungs-Systems und des Haushalts des Generalsekretariats für das Jahr 1978.

Herr Albert begründet den Inhalt des Buchführungssystems, das er einreicht, da wichtiger als die Überprüfung der Einnahmen und Ausgaben die Kontrolle und richtige Verwendung der anzuweisenden Zahlungen ist. Deshalb müssen alle Kosten schriftlich autorisiert und als Gutschriften den Konzepten zugeführt werden, die in den sechs Ausgaben-Kapiteln, aus denen der Vorschlag besteht, spezifiziert sind. Die Zahlungsanweisungen müssen vom Präsidenten oder vom Generalsekretär autorisiert werden, und "die Verantwortung der Gestaltung des gesamten Buchführungsvorgangs gemäss den Beschlüssen der Leitenden Organe entfällt auf den GENERALSEKRETÄR", und nicht auf das Generalsekretariat, wie auf Seite 3 des eingereichten Dokuments irrtümlich steht.

Herr Seger erinnert daran, dass der Beitrag Italiens auf die Mitglieder verteilt werden muss, und dass der für jedes Mitglied festgesetzte Betrag, plus demjenigen, der auf es wegen des proportionalen Teils des Italienischen Beitrags entfällt, in das Bankkonto des Generalsekretariates vor Jahresende 1978 einbezahlt werden muss.

Nach weitgehender Debatte dieses Punktes der Finanzierung und der Ausgaben des Generalsekretariates und des Buchführungssystems wird folgendes beschlossen:

1. Beide Dokumente zu genehmigen und den vorerwähnten Vorschlag des Herrn Seger dabei in Betracht zu ziehen.
2. Die jährliche Kontenabrechnung und die Rechnungsprüfung derselben müssen innerhalb der ersten 4 Monate des folgenden Jahres vollzogen sein.
3. Die Mitgliederversammlung ernennt zwei Rechnungsprüfer.
4. Das Generalsekretariat muss seinen jährlichen Ausgaben-Haushalt vor dem Monat Juni des Vorjahres einreichen, d.h. wenigstens sechs Monate vor Beginn des betreffenden Haushaltsjahres.

### 8. Bericht des Präsidenten über die internationalen, mit Organisationen und Ländern durchgeführten Kontakte.

Herr Gamazo informiert über die durchzuführenden Schritte, nachdem der Antrag zwecks Erreichens eines beratenden "Status" bei dem Wirtschafts- und Sozial-Rat der Vereinten Nationen (ECOSOC) eingereicht wurde. Als Antwort traf ein von Frau Lola Costa eingesandter Fragebogen ein, damit dieser, entsprechend ausgefüllt, ihr vor dem 1. Juni 1978 zugesandt wird, und dieser auf der nächsten Sitzung des Komitees für Nicht-gubernamentale Organisationen, wo Frau Costa Mitglied ist, in Betracht gezogen werden kann. Die Sitzung dieses Komitees ist für Anfang 1979 vorgesehen.

Es wird beschlossen:

- 1) dass Herr Gamazo den erwähnten Fragebogen unter Inanspruchnahme der Beratungen, die er als zweckmässig hält, beantwortet.
- 2) dass vor Einreichen dieses Fragebogens Herr Lewis, Technischer Vertreter der Vereinigten Staaten von Amerika, einen Kontakt mit Frau Lola Costa herstellt, um eine Information über die beste Form seiner Ausfüllung; Kosten, die dies hervorrufen kann; oder Vorteile, die unsere Bindung an diese Körperschaft mit sich bringen kann, einzuholen und, vor allem, die Sicherheit zu erhalten, dass der Eintritt nicht den Ausschluss irgend eines der jetzigen Mitglieder mit sich bringt. Wenn das der Fall wäre oder die Vermutung eines möglichen Ausschlusses irgend eines Mitglieds bestünde, würde darauf verzichtet werden, einen Antrag zu stellen.

Es wird jedoch anerkannt, dass unser Eintritt in das Komitee der Nicht-gubernamentalen Organisationen, Klasse B, eine offizielle Unterstützung des Ansehens für die Erfüllung unserer Ziele innerhalb der Mitglieder und der Nicht-Mitgliedsländer darstellen würde.

Im Protokoll wird der Dank der Versammlung an die Herren Gamazo und Lewis wegen der Verpflichtungen festgehalten, die beide annehmen und gern erfüllen, und die vorstehend angegeben sind.

Bezüglich der mit dem Assoziierten Freistaat Puerto Rico durchgeführten Kontakte wird festgehalten:

- a) dass die Anwesenheit des Herrn Isasi in diesem Staat nicht in Vertretung unserer Organisation geschah, sondern der Generaldirektion für Jugend, auf Verlangen des Interamerikanischen Büros für Erziehung, und um die Aufgaben zu erfüllen, die im Protokoll des Verwaltungskomitees angegeben sind.
- b) dass eine mögliche Teilnahme jugendlicher Puertorikaner an unseren Wettbewerben über die VICA laufen würde, Körperschaft, die die Wettbewerbe durchführt, um ihre Mannschaft auszuwählen, und an der Jugendliche aus Puerto Rico teilnehmen.

### 9. Aufnahme neuer Länder und Situation einiger Mitglieder.

Herr Kruse, Offizieller Vertreter Dänemarks, ratifiziert seine auf dem Verwaltungskomitee abgegebene Erklärung und bestätigt,

dass sein Land wünscht, in unsere Organisation einzutreten, da sein Interesse total ist; aber er hätte keine Vollmacht, um den Eintritt seines Landes zu beantragen. Man muss zuerst zahlreiche Sektor-Organisationen seines Landes überzeugen, um diesen Schritt zu tun, wenn auch einige bereits überzeugt sind. Er bittet um Verständnis und eine angemessene Frist, um seine Schritte erfolgreich abzuschliessen. Er bittet die Versammlung, die Beschlüsse des Verwaltungskomitees zu ratifizieren, um an dem Koreanischen Wettbewerb teilnehmen zu können, und unter den Bedingungen, die dieses Komitee vorzuschlagen beschloss. Dies wird beschlossen.

Ebenso wird der Vorschlag des Verwaltungskomitee bezüglich der Wiederaufnahme von Kontakten mit Thailand beschlossen.

#### 10. Vorschlag neuer Tätigkeiten für die Organisation.

Alle Mitglieder werden aufgefordert, an die Leitenden Organe unserer Organisation Vorschläge bezüglich neuer Tätigkeiten, die unsere Zwecke erfüllen, einzureichen, wenn man sich auch bewusst ist, dass die Aufmerksamkeit für diese erst dann die geeignete sein wird, wenn das Generalsekretariat über Sitz und notwendige Mittel verfügt.

#### 11. Bericht der betreffenden Vorsitzenden über die Sitzungen des Verwaltungs- und des Technischen Komitees.

Der Vorsitzende des Verwaltungskomitees, Herr Seger, vervollständigt die Information über die Sitzung dieses Komitees, die in den Punkten 5, 6, 7, 8 und 9 dieses Protokolls festgehalten ist und beantragt endgültige Beschlüsse hierüber.

Rechnungsprüfer. Es wird beschlossen, die Herren Hill und Kang zu Rechnungsprüfern der Gelder zu ernennen, die dem Generalsekretariat übergeben wurden, und der Ausgaben, die dasselbe während des Jahres 1977 gehabt hat. Sobald diese Rechnungsprüfung durchgeführt ist, wird die Ständige Kommission von der Verantwortung, die ihr in ihrer Vorprüfung zufallen könnte, entlastet.

Periodische Abhaltung des Internationalen Wettbewerbs. Die Zweckmässigkeit, Wettbewerbe alle 2 Jahre abzuhalten, wird aus zwei Hauptgründen untersucht: 1) Um die Beiträge der Mitglieder in dem Jahr, das auf einen durchgeführten Wettbewerb folgt, zu reduzieren. 2) Um den Mitgliedern einen grösseren Spielraum in der Beantwortung der Vorbereitung eines Wettbewerbs zu ermöglichen und so das Nichtabhalten eines Wettbewerbs aufgrund fehlender Anträge zu vermeiden. Es wird noch eine weitere Zweckmässigkeit aufgezeigt, und zwar während des Jahres ohne Wettbewerb die Erfüllung der übrigen Ziele zu gestatten, die unsere Internationale Organisation statutenmässig übernommen hat.

Gegen die Zweijährigkeit des Abhaltens der Wettbewerbe zeigen sich drei Unzweckmässigkeiten: 1) dass einige Länder jährliche Subventionen zur Teilnahme an den Internationalen Wettbewerben erhalten. Wenn alle zwei Jahre ein Wettbewerb stattfindet, würden sie diese Subvention in Jahre ohne Wettbewerb verlieren. 2) Man

würde den Mitgliedern die Freiheit beschränken, einen Wettbewerb in ihren Lande in den Jahre abzuhalten, das ihnen aus konjunkturellen wirtschaftlichen Möglichkeiten, die voraussehbar sind oder nicht, zwecknässig wäre, 3) Der Antrag auf Abhalten von Wettbewerben würde nicht garantiert werden, wie man es auch jetzt nicht garantieren kann.

Ebenso wird der nicht sichere, aber doch sehr wahrscheinliche Umstand dargelegt, dass Irland der Abhalten eines Wettbewerbs in seinem Land für 1979 beantrage, ohne die Möglichkeiten zu vergessen, die in dieser Hinsicht Japan, Österreich und die Schweiz für die kommenden Jahre bieten.

Es wird nicht als zwecknässig erachtet zu entscheiden, dass die Wettbewerbe alle zwei Jahre stattfinden sollen, und es wird beschlossen, als richtig den Kompromiss anzunehmen, die Wettbewerbe "WENIGSTENS ALLE ZWEI JAHRE" abzuhalten.

#### Haltungen und Entschliessungen mit jetzigen Mitgliedern und anderen Ländern.

Bezüglich der Mitglieder Italien und Portugal wird beschlossen, die Haltung zu genehmigen, die das Verwaltungskomitee empfiehlt, die jetzige Situation eines vollberechtigten Mitglieds um ein Jahr zu verlängern. Wenn nach Ablauf dieser Frist die Bemühungen um Wiedereintritt kein Ergebnis zeitigen, würde ihr Ausschluss als Mitglieder wegen wiederholter fehlen-der Teilnahme und des Beitragens zu den Aufgaben unserer Internationalen Organisation in Betracht gezogen werden.

Bezüglich Dänemarks wird beschlossen, die von den Verwaltungskomitee vorgeschlagene Entschliessung zu genehmigen, d.h., dass dieses Land am Koreanischen Wettbewerb unter den gleichen Bedingungen teilnehmen kann, wie es dies auf dem Utrechter Wettbewerb tat; aber dazu muss es den Beitrag zahlen, der ihm nach Modul 6 für die Kosten des Generalsekretariates 1978 zusteht, sowie jene anderen, die ihm an Reise und Aufenthalt der dänischen Teilnehmer in Korea zukommen.

Bezüglich des Assoziierten Freistaates Puerto Rico ist seine Teilnahme inner erwünscht. Dazu müssen die Jugendlichen aus Puerto Rico die ersten Plätze auf den Wettbewerben erreichen, die die VICA in den USA durchführt, d.h. jene Körperschaft, die jenes Land in unser Organisation vertritt.

#### Reduzierung der 4 offiziellen Sprachen auf zwei.

Obwohl sich eine Mehrheit zugunsten der Abschaffung von zwei der 4 offiziellen Sprachen wegen der Einparung, die dies darstellen würde, und der leichteren Kommunikation ausspricht, werden einige Nachteile und Konditionierungen aufgezeigt, die es wert sind, in Betracht gezogen zu werden, was keine überstürzte Entscheidung anrät. Es wird daher beschlossen, dass die Ständige Kommission diese Frage genau untersucht und der Versammlung auf ihrer Nächsten Sitzung Lösungen vorschlägt.

Nach Beendigung der Darlegung des Herrn Seger, der Debatten und

der aufgezeigten Beschlüsse verabschiedet sich Herr Seger als Vorsitzender des Verwaltungskomitees und verlässt den Platz des Vorsitzenden, wobei er bittet, dass ihn Herr Spoelgen als neuer gewählter Vorsitzender übernehmen möge, womit die Amtsübergabe auf diesen Moment vorgezogen wird. Der wiederholt geäußerte Wunsch des Herrn Seger wird erfüllt, und Herr Spoelgen nimmt seinen Platz ein, von dem aus er seine Dankbarkeit und die der Versammlung Herrn Seger für seine ausgezeichnete Arbeit an der Spitze des Verwaltungskomitees zum Ausdruck bringt.

Anschliessend informiert Herr Hamer, Vorsitzender des Technischen Komitees, über die Angelegenheiten, die auf den Sitzungen dieses Komitees behandelt wurden.

Die Zusammenfassung des Behandelten und der getroffenen Beschlüsse ist wie folgt:

Ausschreibung von Berufen für den XXIV. Internationalen Wettbewerb und Einschreibung der Wettbewerber.

1. Es wird beschlossen, dass die Mindestanzahl Wettbewerber, die zur Abhaltung des Wettbewerbs eingetragen werden, sechs Jugendliche umfassen muss, und zwar pro Beruf.
2. Aufgrund dieses Beschlusses kann der Beruf Uhrmacher nicht für den Korea-Wettbewerb aufgerufen werden.
3. Die aufzurufenden Berufe werden die gleichen sein, die für den Utrechter Wettbewerb ausgeschrieben wurden, mit Ausnahme:
  - a) Streichung des Berufs Uhrmacher;
  - b) Aufnahme des Berufs Automobilmechaniker als Gegenstand des Wettbewerbs;
  - c) In den Koreanischen Wettbewerb den Beruf Koch nicht als Demonstration aufzunehmen, ihn aber in dem darauf folgenden Wettbewerb als Gegenstand dieses einzuschliessen;
  - d) Als Berufe, die Gegenstand von Demonstrationen sind, folgende aufzunehmen:
    - Holzschnitzer,
    - Sticker,
    - Maschinensticker,
    - Maschinenstricker.
4. Alle Mitglieder, mit Ausnahme Frankreichs, Luxemburgs und Dänemarks, führen die provisorische Anmeldung ihrer Wettbewerber durch, womit sich insgesamt 255 sichere und 13 wahrscheinliche Anmeldungen ergeben. (Siehe Anhang Nr. 1 des Protokolls des Technischen Komitees.)

Zusammensetzung der Bewertungsausschüsse. Es wird beschlossen, dass es in jeden Beruf ein Minimum von 3 Experten und ein Maximum von 5 geben soll. Diese Begrenzung kann nur in sehr gerechtfertigten und begründeten Fällen abgeändert werden. Die endgültige Zusammensetzung der Bewertungsausschüsse ist in Anhang Nr. 2 des Protokolls des Technischen Komitees wiedergegeben.

Einreichung von Übungsarbeiten-Vorschlägen. Es wird beschlossen, dass jeder Experte einen Übungsarbeiten-Vorschlag seines Berufes mit folgenden Bedingungen einreichen muss:

- a) Geeignetes Niveau und Qualität der Arbeit,
- b) Einreichung in Übereinstimmung mit Vorstehenden und anerkannte internationale Normung (DIN, ISO, usw.)
- c) Jeden Vorschlag mit der Werkstoffliste, Maschinen- und Werkzeugliste, Bewertungsschema und Vergabezeit zu begleiten.

Programm des Korea-Wettbewerbs. Das Programm, das die Koreanische Vertretung vorschlägt (Siehe Anhang Nr. 3 des Protokolls der Sitzung des Technischen Komitees), wird angenommen. Es werden von dieser Vertretung die nachstehenden Tätigkeiten zur Aufnahme in dieses Programm beantragt. Sie werden ebenfalls genehmigt:

- a) Die Bewertungsausschüsse für den Nachmittag des Sonntags, den 3. September, aufzurufen, damit sie die Aktuellgestaltung der Berufsbeschreibungen studieren.
- b) Am Montag, den 11. September, ein Seminar abzuhalten, dessen Thematik mit den allgemeinen Interessen über Berufliche Bildung in Zusammenhang stehen soll. Die Herren Liu und Lewis boten ihre Mitarbeit in dieser Hinsicht an. Auf der nächsten Sitzung des Technischen Komitees werden die Themen, Redner und Einzelheiten über dieses Seminar endgültig konkretisiert. Die Information, die eingeht, und die, die angeboten wird, wird auf englisch sein.
- c) In das Programm werden Besichtigungen von Schulen und Werkstätten der Berufsbildung, von besonderem Interesse, aufgenommen.
- d) Es wird die Möglichkeit beantragt, irgend ein in der Nähe Koreas gelegenes Land nach Beendigung des Wettbewerbs zu besuchen. Herr Liu bietet an, die Möglichkeit, Taiwan zu besuchen, vorzubereiten.

Betrachtungen technischer Art über bestimmte Berufe. Es werden Einzelheiten über die Berufe Maurer, Steinmetz, Schweissen, Stahlbauschlosser, Sanitär-Installateur, Polsterer und Automobilmechaniker in der Form studiert und beschlossen, wie dies in Punkt 7 des Protokolls der Sitzung des Technischen Komitees steht.

System der Preise-Verleihung. Es wird beschlossen, den Vorschlag des Herrn Biedermann als Basis zur Bewertung der handwerklichen Berufe anzunehmen, und besonders die Konzepte subjektiven Charakters, die in die Bewertungsschemata aufgenommen sind.

Es wird weiterhin beschlossen, den Best-Klassifizierten auf dem Koreanischen Wettbewerb Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen in der traditionellen Form zu verleihen, wenn auch die Gesichtspunkte, die von diesen Verfahren abweichen, sehr ernsthaft in Betracht gezogen werden. Sie werden für die zukünftigen Wettbewerbe nach einem erschöpfenden Studium der verschiedenen Vorschläge beachtet werden.

Berufsbeschreibungen. Es wird die Notwendigkeit und Pflicht des Technischen Komitees ins Auge gefasst, die neuen Beschreibungen der Berufe Sanitär-Installateur, Maler, Modelltischler, Technischer Zeichner, Starkstrom-Elektriker und beide Schweisserberufe fertigzustellen. Es werden alle Technischen Vertreter dringend

gebeten, jegliche Information, die sie als zweckmässig erachten, zu liefern, damit auf der kommenden Sitzung dieses Komitees zu einem endgültigen Beschluss über die Aktuellgestaltung der angegebenen Berufsbeschreibungen geschritten werden kann.

Vorauswahl der Übungsarbeiten. Es wird in Moment als erforderlich angesehen, das System der Vorauswahl der Übungsarbeiten fortzusetzen. Nur so besteht eine Garantie für die Qualität und Korrektheit in den vorgeschlagenen Übungsarbeiten.

Alter der Wettbewerber zur Teilnahme am Korea-Wettbewerb. An diesen Wettbewerb können nur die 1957 und später geborenen Jugendlichen teilnehmen.

Empfehlungen, Bitten und Fragen. Es wird empfohlen, die Experten entsprechend zu unterrichten, um zu vermeiden, dass mögliche Anomalien in ihrer Aufgabe aufkommen, und zwar in dem Sinne, wie die Bitte des Herrn Clayton dies aufzeigt.

Es wird die Notwendigkeit beschlossen, Sicherheits- und Hygiene-Richtlinien für die Arbeit zu erlassen, wie Herr Lewis in dieser Hinsicht verlangt hat.

Es wird das Angebot des Technischen Vertreters der USA notiert und dafür gedankt. Es handelt sich um die Teilnahme an Nationalen Wettbewerb der Berufsausbildung der USA, der von 26. bis 30. Juni 1978 in Birmingham (Alabama) stattfinden wird.

Es wird beschlossen, die nächste Sitzung des Technischen Komitees für den 23. bis 26. oder 27. April 1978 einzuberufen. Es wird für das Anerbieten des Herrn Nispel gedankt, die Abhaltung dieser Sitzung in München durchzuführen.

Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden des Technischen Komitees. Herr Hamer beendet seinen Bericht und teilt seine Wiederwahl zum Vorsitzenden dieses Komitees und die Wahl des Herrn Kang, Technischer Vertreter Koreas, zum stellvertretenden Vorsitzenden mit. Er dankt Herrn Banner, bisher amtierender stellvertretender Vorsitzender, für die geleistete Mitarbeit und seine wertvolle Tätigkeit.

## 12. Bericht der Koreanischen Vertretung über die Organisation und Vorbereitungen des XXIV. Internationalen Wettbewerbs.

Herr Kang, gewählter stellvertretender Vorsitzender des Technischen Komitees und Technischer Vertreter Koreas, informiert die Versammlung ausführlich über die Organisation des XXIV. Internationalen Wettbewerbs.

Die von Herrn Kang gebotene Information ist mit Einzelheiten im Anhang Nr. 3 des Protokolls des Technischen Komitees enthalten.

## 13. Beurteilung des Systems der auf den Korea-Wettbewerb zu verleihenden Preise.

Nachdem dieses Thema weitgehend auf den vom Technischen Komitee abgehaltenen Sitzungen diskutiert worden ist, wurde beschlossen und von der Versammlung ratifiziert, dass die Auszeichnungen, die auf den Korea-Wettbewerb verliehen werden, Gold-, Silber- und

Bronze-Medaillen für die Best-Klassifizierten sein werden. Es werden hierbei die Bedingungen und Ausnahmen in Betracht gezogen, die auf der Sitzung des Technischen Komitees 1971 in Gijón beschlossen wurden, und die in Protokoll der Sitzung stehen.

Ebenso werden Ehrenurkunden den Wettbewerbern verliehen, die aus Gründen menschlichen Charakters dieser wert erachtet werden.

#### 14. Verschiedenes.

Es wird die Zwecknässigkeit dargestellt, in den ersten vier Monaten des kommenden Jahres Sitzungen der Ständigen Kommission und des Verwaltungskomitees einzuberufen, wobei der Termin der Einberufung des Technischen Komitees in Betracht zu ziehen ist. Letzteres tritt, wie bekannt ist, in München von 24. bis 26. April 1978 zusammen.

Herr Isasi dankt für die Unterstützung und Ermutigung, die die Mitgliederversammlung dem Spanischen National-Komitee bietet, und hofft, dass eine zahlreiche Vertretung seines Landes in Korea anwesend sein wird.

Herr Lewis bittet um Mitteilung von Termin und Ort der Abhaltung des XXV. Internationalen Wettbewerbs, sobald beide Einzelheiten bestätigt sind.

Herr Sweeney beantragt die Veröffentlichung einer auf den neuesten Stand gebracht Namensliste mit Anschrift der Mitglieder dieser Versammlung der Internationalen Organisation. Sie wird als Anhang Nr. \_\_\_\_\_ dieses Protokolls beigelegt.

Herr Ganazo wiederholt seinen Dank an die Versammlung wegen des bewiesenen Vertrauens, das durch seine Wahl zum Präsidenten dieser gezeigt wurde. Er begründet die Bescheidenheit und den Mangel an Mitteln, was auf dieser Sitzung wegen der allen bekannten Umstände zu beobachten war. Er verspricht in dieser neuen Etappe seine rückhaltlose Hingabe und seine Absicht, die Ziele unserer Organisation zu stärken und ernsthaft aufzugreifen. Diese sind nicht nur das Abhalten von Wettbewerben, was an sich auch sehr wichtig ist, sondern auch die Berufliche Bildung auf allen Ebenen bei den Mitgliedern und in allen Ländern zu fördern.

Er wünscht allen Sitzungsteilnehmern eine glückliche Rückkehr in ihre Heimat und die besten Wünsche für das kommende Jahr.

Da es weiter keine Angelegenheiten zu behandeln gibt, schliesst der Herr Vorsitzende die Sitzung und weist an, dieses Protokoll aufzustellen, das ich als Sekretär bescheinige.

gez. Francisco Albert.



ORGANIZACION INTERNACIONAL  
PARA PROMOCIONAR  
LA FORMACION PROFESIONAL  
Y LOS CONCURSOS INTERNACIONALES  
DE FORMACION PROFESIONAL  
PARA LA JUVENTUD

SECRETARIA GENERAL

EUGENIO SALAZAR, N.º 27, 2.º C  
MADRID - 2 (ESPAÑA)

1 Febrero 1978

RELACION NOMINAL Y DIRECCIONES DE LOS MIEMBROS DE LA ASAMBLEA GENERAL

=====

P R E S I D E N T E

Sr.D.  
Manuel Valentín-Gamazo y de Cárdenas,  
Eugenio Salazar 27  
MADRID 2. España.

Vice-Presidente 1º y  
Presidente Comité Administrativo : Alfred Spoelgen

Vice-Presidente 2º y  
Presidente Comité Técnico : H.J.H. Hamer

Vice-Presidente 3º : Chang Jeung Lee

Vice-Presidente Comité Administrativo : F.D. Hill

Vice-Presidente Comité Técnico : Myung Soon Kang

V O C A L E S

REPRESENTANTES OFICIALES

A l e m a n i a

Herrn Alfred Spoelgen,  
Deutscher Industrie- und Handelstag,  
Adenauerallee 148  
5300 BONN 1. Alemania.

A u s t r i a

Herrn Hans Fink,  
Bundswirtschaftskammer  
Wissenschaftliche  
und Bildungspolitische Abteilung,  
Opernring 1 Stiege E 7.Stock  
1010 WIEN. Austria.

B é l g i c a

M. Charles Grommen,  
Avenue Paul Heymans 121/21  
B-1200 BRUSELAS. Bélgica.

REPRESENTANTES TECNICOS

Herrn Günter Dressel,  
Deutscher Handwerkskammertag,  
Johanniterstr. 1  
5300 BONN 1. Alemania.

- Herrn Dieter Nispel,  
Diplom-Ingenieur VDI  
8000 MUNCHEN 90.  
Brehmstrasse 22

Herrn Ing. Hans Bammer,  
Bundeskammer für gewerbliche  
Wirtschaft,  
Stubenring 12  
WIEN. Austria.

M. Jean Vastiau,  
Comité National de Formation et de  
Perfectionnement Professionnels,  
Tennisstraat 106  
9219 GENTBRUGGE. Bélgica.

## REPRESENTANTES OFICIALES

### C o r e a

c/o Mr. Chang Jeung Lee,  
Mr. Soon Hwa Chung,  
Secretary General,  
Korea Committee IVTC  
195-3, 2-Ga, Ulchi-ro, Chung-Ku  
I.P.O. Box 2668  
SEOUL, Korea.

### C h i n a

Mr. S.C. Wang,  
Executive Director,  
National Vocational Training  
Service for Industry,  
P.O. Box 59456  
TAIPEI  
Republic of China.

### E s p a ñ a

Sr.D. Mariano Isasi Gordón,  
Avda. Alejandro Roselló 32, 4º  
PALMA DE MALLORCA

### Estados Unidos de América

Mr. Larry W. Johnson,  
Executive Director, VICA,  
National Office,  
105 North Virginia Avenue,  
Falls Church, Virginia 22046  
EE.UU.

### F r a n c i a

M. Lucien Hibert,  
Secrétaire Général,  
Association Ouvrière des Compagnons  
du Devoir du Tour de France,  
82, rue de l'Hotel de Ville,  
75-PARIS-4<sup>e</sup> Francia.

### H o l a n d a

Mr. H. Bertelsmann,  
Generalsekretariat Vereniging ter  
Veredeling van het Ambacht,  
Buitenplein 60  
AMSTELVEEN, Holanda.

## REPRESENTANTES TECNICOS

Mr. Myung Soon Kang,  
College of Engineering,  
Hanyang University,  
SEOUL, Korea.

Mr. Cheng-chen Liu,  
P.O. Box 59456  
55-1, Chi-Yuan New Villa,  
Kwei Tse Tsun; Taishan Hsiang,  
Taipei Hsien, Taiwan,  
Republic of China.

Sr.D. Leopoldo Maestu García,  
Dr. Ingeniero Industrial,  
Marqués de la Valdavia 5, 3º B  
MADRID 5. España.

Mr. Harold E. Lewis, Director,  
VICA U.S. Skill Olympics,  
105 North Virginia Avenue,  
Falls Church, Virginia 22046  
EE.UU.

M. Raymond Poitevin,  
au "Bischenberg" 55 BISCHOFFSHEIM  
67210 OBERNAI,  
Francia.

Mr. H.J.H. Hamer,  
Generalsekretariat Vereniging ter  
Veredeling van het Ambacht,  
Buitenplein 60  
AMSTELVEEN, Holanda.

REPRESENTANTES OFICIALES

REPRESENTANTES TECNICOS

I r á n

Mr. Ali-Asghar Ehsani,  
Secretary,  
National Technical Skill  
Competitions Committee,  
Ministry of Labour and Social Affairs  
Teheran/IRAN

Mr. Sohrab Kholdebarin,  
National Committee of  
Apprentice Competition,  
Ministry of Labour and Social Affairs  
Teheran/IRAN

I r l a n d a

Mr. Richard Sweeney,  
Department of Education,  
Hawkins House, Floor 11  
DUBLIN, 2. Irlanda.

Mr. William White,  
Department of Education,  
Hawkins House, Floor 11  
DUBLIN, 2. Irlanda.

I t a l i a

Dott.Ing. Ennio Ferrari,  
Presidente, Istituto Professionale  
Statale per L'Industria e  
L'Artigianato, "Fermo Corni",  
Largo Corsica 25  
41100 MODENA, Italia.

Dott.Ing. Giuliano Ghedini,  
Istituto Professionale  
Statale per L'Industria e  
L'Artigianato, "Fermo Corni",  
Largo Corsica 25  
41100 MODENA, Italia.

J a p ó n

Mr. Yoshikazu Furuya,  
Japan Industrial & Vocational  
Training Association,  
2-17-3, Shibuya-Ku,  
Minamizuka Building,  
TOKYO, Japan.

Mr. Ishii,  
Ministry of Labour,  
1-3-1, Otemachi Chiyoda-Ku,  
TOKYO, Japan.

L i e c h t e n s t e i n

Herrn Otto Seger,  
Abtswingertweg 4,  
9490 VADUZ  
Liechtenstein.

Herrn Michael Biedermann,  
Berg 455,  
FL 9493 MAUREN  
Liechtenstein.

L u x e m b u r g o

M. Gaston Glaesener,  
Ministère du Travail et de la  
Sécurité Sociale,  
55, Boulevard de la Petrusse,  
LUXEMBURGO.

M. Lucien Schneider,  
Ministère du Travail et de la  
Sécurité Sociale,  
55, Boulevard de la Petrusse,  
LUXEMBURGO.

REPRESENTANTES OFICIALES

Reino Unido

Mr. F.D. Hill,  
Berry House,  
21 Bramley Avenue,  
CANTERBURY CT1 3XW,  
Kent, England.

S u i z a

Herrn Daniel Sommer,  
Steinmüristrasse 10  
8123 Ebmatingen  
Suiza.

D i n a m a r c a

Mr. Egon Kruse,  
c/o Mr. Karl Olesen, Principal,  
Herning Tekniske Skole,  
Tingvej 45  
7400 Herning  
Dinamarca.

REPRESENTANTES TECNICOS

Mr. George Clayton,  
Mayfair, 27 Bay Tree Road,  
Fairfield Park,  
BATH (BA1 6NB)  
Somerset, England.

M. René Gonthier, Ing.,  
Délégué technique  
Rue du Chasseron 17  
1450 Ste-Croix Suiza

Mr. Karl Olesen,  
Principal,  
Herning Tekniske Skole,  
Tingvej 45  
7400 Herning  
Dinamarca.

-----  
SECRETARIO GENERAL

Sr.D. Francisco Albert Vidal,  
Eugenio Salazar 27  
MADRID 2. España.

JEFE DE LA SECRETARIA

Sr.D. Julio Capdepón Torres,  
Eugenio Salazar 27  
MADRID 2. España.

P o r t u g a l

Exmo.Sr.  
Antero Carita Diniz,  
Av. Infante Santo 63, 6º Dtº  
LISBOA  
Portugal.

Exmo.Sr.  
Daniel José da Costa Dias,  
Engenheiro,  
Praceta R.Fialho de Almeida 2,1º Esq.,  
AMADORA. Portugal.